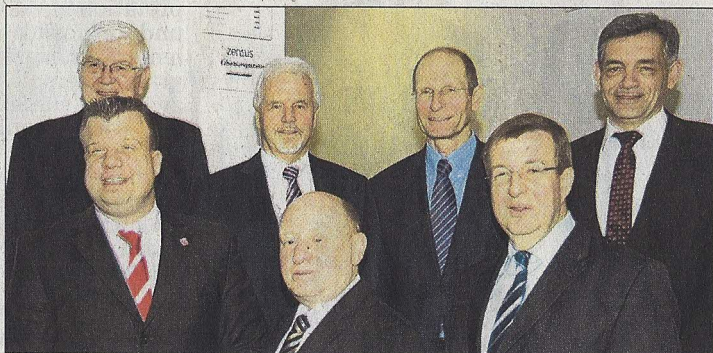


100 000 Euro für das schnelle Internet

Regierungspräsident Witteck übergab Förderbescheid an den Lahn-Dill-Kreis

Wetzlar (wv). Strahlende Gesichter gab es bei Landrat Schuster und seinen Mitstreitern im Wetzlarer Kreishaus, als Regierungspräsident Lars Witteck den Förderbescheid des Landes Hessen über 100 000 Euro überreichte. »Mit Ihrem Vorhaben, den flächendeckenden Breitbandausbau im Lahn-Dill-Kreis zügig zu realisieren, widmen Sie sich einem wichtigen Thema. Schnelle Internetzugänge sind heute für Bürger und Unternehmen ein unverzichtbarer Bestandteil regionaler Infrastruktur«, betonte der RP.

Eine Umfrage bei den Kommunen hat ergeben, dass über 70 Stadtteile und Gemeinden im Bereich des Internets derzeit »unterversorgt« sind. Im Kreis stehen über 70 000 Wohngebäude leer und können nicht veräußert werden, weil die entsprechende Infrastruktur fehlt. Ein wirtschaftlicher Schaden von rund fünf Milliar-



100 000 Euro lösen Freude aus: 1. Reihe v.l. Regierungspräsident Lars Witteck, Landrat Wolfgang Schuster, Burghard Loeuwe (IHK Lahn-Dill), 2. Reihe v.l. Manfred Orth (Geschäftstelle LDK-Breitband), Bürgermeister Hermann Steubing, Vizelandrat Wolfgang Hofmann und Norbert Kreams (Breitbandberater im Regierungspräsidium Gießen).

(Foto: wv)

den Euro. »Wenn wir im Bereich Breitbandversorgung für alle unsere 150 Städte und Gemeinden im ländlichen Bereich die Infrastruktur verbessern wollen, müssen wir selbst die Initiative ergreifen«, betonte der Landrat, als er auf die fehlenden Initiativen der großen Netzanbieter zu sprechen kam.